



Die Erstklässler wurden einzeln aufgerufen (hier Petra Urban), dann ging es mit Applaus ins Klassenzimmer.

Fotos: Jörg Schimanski

## Neuer Lebensabschnitt hat begonnen

Einschulung an der Grundschule Herbolzheim für 72 ABC-Schützen

Herbolzheim. Am vergangenen Freitag wurden 72 Erstklässler in der Grundschule eingeschult.

In der Turnhalle wurden die Neulinge mit Aufführungen der Flöten AG und der Zweitklässler auf ihr zukünftiges Schülerdasein eingestimmt. „Wir haben uns sehr auf euch gefreut, denn in den ersten Tagen des neuen Schuljahrs haben wir gemerkt, dass noch was fehlt und das seid ihr“, meinte Rektorin Sandra Hummelsiep. Die neuen Klassenlehrerinnen riefen ihre Zöglinge einzeln mit Namen auf.

Dann ging es gemeinsam ins Klassenzimmer und es fand schon eine erste Unterrichtsstunde statt. Die wartenden Eltern und Großeltern konnten derweil bei schönstem Spätsommerwetter bei Kaffee und Kuchen auf dem Schulhof war-



Klassenlehrerin Gabriele Trost führte die Klasse 1a ins Klassenzimmer.

ten. Bestimmt hatten die Kinder dann schon einiges zu erzählen. Die Aufregung und Freude über den neuen Lebensabschnitt stand den Kindern ins Gesicht geschrieben.

Jörg Schimanski

## Erwartet wird ein stürmischer Herbst

Projektgruppe „Bleichtaltref und Dorfläden“ beschloss umfangreichen Arbeitsplan

Wagenstadt. Die Projektgruppe „Bleichtaltref und Dorfläden“ hat in ihrer letzten Sitzung einen umfangreichen Arbeitsplan beschlossen, und erwartet einen stürmischen Herbst, wie Pressesprecher Johann Bachhofer prophezeit.

Nach der Sommerpause trafen sich die Verantwortlichen mit dem Ziel, die bisher gefassten Beschlüsse mit weiteren Vorgaben umzusetzen und die Aktivitäten an den Vorgaben des „DORV-Prozesses“ anzulehnen. Der Leiter des Projektes Andreas Marx begrüßte dazu neben den Mitgliedern auch Ortsvorsteher Thomas Hofstetter sowie einige Gemeindevorsteher und Ortschafträte.

Er wies darauf hin, dass die derzeit scheinbare Ruhe um das ehemalige Raiffeisenlager keinesfalls ein Indiz der Aktivitäten der Projektgruppe sei. Im Gegenteil, hinter den Kulissen werde emsig und intensiv gearbeitet. Über den Sommer sind die notwendigen Förderanträge ausgearbeitet und vorgelegt worden. In der Arbeitsgruppe „Events“ entstanden erste Gedanken welche Aktionen sinnvoll und leistbar sind.

### Zeitplan genehmigt

Zunächst gehe es aber darum, den Terminplan für den „DORV“-Prozess zu fixieren. Das Kürzel steht für „Dienstleistung und ortsnahe Rundum-Versorgung“. Die geschäftsführende Vorsitzende Ingrid Engelhart vom Verein SPES Zukunftsmodelle (Studiengesellschaft für Projekte zur Erneuerung der Strukturen) unterbreitete einen Vorschlag, der nach kurzer Diskussion vom Gremium akzeptiert wurde. Dabei steht im Oktober und November dieses Jahres die Basisanalyse



Projektleiter Andreas Marx (links) und Ingrid Engelhart vom SPES-Verein beleuchteten die Situation um das ehemalige Raiffeisenlager.

Foto: Werner Schnabl

ganz oben auf der Agenda. Die Nahversorgung ist in Wagenstadt durch den Wegfall einiger Geschäfte und Dienstleister in der Grundversorgung seiner Bürger stark gehandicapt. Mit der Schließung des Raiffeisenlagers erreichte die Misere ihren trügerischen Höhepunkt. Eine Selbsthilfegruppe will dagegen steuern.

### Ergebnisse Ende November

Marx und Bachhofer erhoffen sich von der Nachforschung verlässliche Daten zu gewinnen, ob sich ein DORV-Zentrum am angedachten Standort überhaupt rechnet. Mit Resultaten ist nach deren Auswertung Ende November zu rechnen. Im Rahmen eines Bürgerforums wird dann die Öffentlichkeit unterrichtet. Ziemlich genau ein Jahr nach der konstituierenden Bürgerversammlung wird bei dem Treff die Möglichkeit genutzt, das bisher Erreichte zu präsentieren und weitere engagierte Mitwirkende für die Projektgruppe zu gewinnen.

Der Vortrag von Hermann Walther enthielt Aspekte zur vorhandenen Fläche und deren Möglichkeiten wie Grenzen anderweitiger Nut-

zung. Anhand eines Luftbildes des Sektors wurde den Anwesenden klar, dass allein schon durch den vorgegebenen Grundriss sich manche Idee nur schwer oder gar nicht umsetzen lassen dürfte. „Das Areal ist eigentlich zu groß für einen reinen Dorfläden oder Dorftreff. Gleichzeitig zu klein für eine darüber hinausgehende Nutzung“, so das ernüchternde Fazit des Referenten.

### Flohmarkt am 19. Oktober

Als letzten Punkt erläuterte der Sprecher der Eventgruppe Sebastian Huber die Planungen für den am 19. Oktober geplanten Flohmarkt. Dieser wird unter dem Dach des ehemaligen Verkaufsbauwerks stattfinden. Informationen unter der E-Mail-Adresse zg-flohmarkt@t-online.de. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Andreas Marx dankte abschließend für die engagierte Mitarbeit. Er erwarte einen „stürmischen Herbst“, nicht auf das Wetter sondern auf die anfallenden und zu bewältigenden Aufgaben bezogen.

Werner Schnabl

Freitag,  
27. September

Frauenglück

in der

Reese lounge  
Die Koch & Eventlocation in Malterdingen

Malterdingen. Job, Haushalt, Termine, Kinder – der Alltag ist durchgetaktet, da bleibt selten Zeit für einen entspannten Kaffee mit der besten Freundin oder für ein gutes Gespräch mit der Schwester.

JUTTA KÜHNERT'S  
SCHMUCKWERKSTATT  
HAUPTSTRASSE 84  
79336 HERBOLZHEIM  
0 76 43 / 93 05 20  
01 71 / 47 20 462

Frauenglück  
Verschenken Sie Gutscheine!



Jetzt Tickets sichern: Ein lockeres Rahmenprogramm und viel Zeit zum Reden, Schauen und Probieren - das ist „Frauenglück“.

Für alle Frauen, die Entschleunigung und Genuss suchen, sind bei Jutta Kühnerts „Frauenglück“ genau richtig. Premiere feierte die Veranstaltung im Mai am Kaiserstuhl und war binnen kürzester Zeit ausverkauft. Nun kommt „Frauenglück“ nach Malterdingen.

Ein einladendes Ambiente, ein paar entspannte Stunden und dazu ein gutes Tröpfchen, mehr brauche es nicht, um Frauen einen schönen Abend zu bereiten, sagt die Initiatorin des besonderen Frauenabends „Frauenglück“ Jutta Kühnert. Die engagierte Geschäftsfrau aus Herbolzheim ist in der Region für ihre stilvollen Schmuckstücke bekannt, die sie seit zehn Jahren selbst in ihrer Schmuckwerkstatt herstellt. In dieser Zeit habe sie gemerkt, dass es Bedarf gibt - Bedarf danach, sich etwas zu gönnen und Zeit für sich zu haben, ohne auf Mann und Kinder Rücksicht nehmen zu müssen. So war die Idee zum „Frauenglück“ geboren.

### Das bietet „Frauenglück“

Was es braucht, um Frauen glücklich zu machen, zeigt Jutta Kühnert am Freitag, 27. September ab 18 Uhr



Jutta Kühnert möchte den Frauen mit ihrer Veranstaltung „Frauenglück“ Zeit zum Genießen beschreiben. Fotos: Melanie Amann-Brandt

inder Rees-Lounge in Malterdingen. „Erstmal sollen ihre Gäste in Ruhe ankommen“, erklärt sie. Ein Gläschen Sekt zur Begrüßung und ein Happen vom italienischen Fingerfood schaffen die perfekte Atmosphäre, um einige Stunden lang vom Alltag abzuschalten und um einfach Frau zu sein.

Beim Drumherum setzt Kühnert auf Regionalität. Sie möchte den lokalen Firmen eine Plattform bieten und auch junge Unternehmen unterstützen. So kommt das mit viel Herz und Köpfchen gestaltete Rahmenprogramm von Anbietern vor der Haustür: Mode, Beauty, Deko-Ideen und

das ein oder andere delikate Tröpfchen. Von fruchtigem Wein über feine Brände bis zu edlen Likören darf nach Herzenslust probiert werden.

### An alles gedacht

Bei der Verlosung hat sich Jutta Kühnert einiges einfallen lassen, denn der erste Preis ist ein professionelles Styling direkt vor Ort. Und auch die kleineren Preise sind verlockend. Damit Freundinnen, Töchter, Schwestern und Mütter diesen außergewöhnlichen Abend auch festhalten können, ist im Ticketpreis auch ein Foto aus der „BreisGauFotoBox“ enthalten. Jutta Kühnert hat an alles gedacht: Auch um den Rückweg braucht Frau sich keine Gedanken zu machen, denn sie kümmert sich am Ende der Veranstaltung (gegen 23.30 Uhr) auch um die Taxifahrt nach Hause.

### „Frauenglück“ bedeutet

Einen Gang unterhalten, das übliche weibliche Pensum zu drosseln und ein paar Stunden einfach nur das Hier und Jetzt zu genießen - und all das in einem charmanten Ambiente. Was braucht es mehr, um Frauen glücklich zu machen?! „Es geht nicht darum, viel Programm zu machen, sondern darum den Frauen Zeit zu schenken“, bringt es Jutta Kühnert auf den Punkt.

Info: Die Tickets gibt es online über [www.reese lounge.de](http://www.reese lounge.de) oder direkt bei Edeka Rees. Im Ticketpreis von 40 Euro sind enthalten: Sekt, Fingerfood, Verkostung von zwei Weinen, italienisches Fingerfood Buffet, ein Kaffee oder Espresso, Kostprobe eines Likörs, Modenschau, Verlosung und ein Foto aus der FotoBox.

Melanie Amann-Brandt



AUTOHAUS  
**JAUCH** GmbH  
79364 Malterdingen Riegelger Str. 2  
T: +49 76 44 - 15 20 [www.suzuki-jauch.de](http://www.suzuki-jauch.de)

Viel Spaß bei der Frauenglück-Veranstaltung

KLARA  
GLATZ  
FEINE BRÄNDE UND LIKÖRE



SOMM 16  
Distilled Gin

Hecklinger Straße 12  
79364 Malterdingen  
Mich kann man Mieten für Seminare und Firmenevents.  
Weitere Infos finden Sie unter:  
[www.reese lounge.de](http://www.reese lounge.de)



### UNSER HIGHLIGHT IM NOVEMBER

Gerne können Sie sich noch für den 23.11.2019 anmelden.



SAAR  
SCHUHE  
Herbolzheim  
beim Rathaus  
Tel. 07643-362